

**Protokoll der 125. ordentlichen Generalversammlung der Wartec Invest AG
vom Mittwoch, 27. Mai 2015, 17.00 – 17.40 Uhr
im Unions-Saal, Volkshaus Basel, Rebgasse 12-14, 4058 Basel**

Traktanden

- 1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, bestehend aus dem Bericht zum Geschäftsjahr, der Konzernrechnung 2014, der Jahresrechnung 2014 der Wartec Invest AG sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle**
- 2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**
- 3. Verwendung des Bilanzgewinnes 2014**
- 4. Wahlen in den Verwaltungsrat und den Vergütungsausschuss**
- 5. Genehmigung der Gesamtsumme der künftigen Vergütungen des Verwaltungsrates**
- 6. Genehmigung der Gesamtsumme der künftigen Vergütungen der Geschäftsleitung**
- 7. Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin**
- 8. Wahl der Revisionsstelle**

Begrüssung und Einleitung

Der Präsident des Verwaltungsrates, Herr Dr. Christoph M. Müller, begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre sowie die Gäste und Medienvertreter zur heutigen Generalversammlung der Warteck Invest AG und dankt für das zahlreiche Erscheinen. Es haben sich 336 Aktionäre und Aktionärinnen angemeldet. Die genaue Präsenz wird nach deren Ermittlung kommuniziert.

Speziell begrüsst werden die folgenden Personen:

- Herr Dr. iur. Balthasar Settelen von SwissLegal Dürr + Partner, Basel, unabhängiger Stimmrechtsvertreter
- Herr Stefan Inderbinen, Mandatsleiter der KPMG AG (Revisionsstelle)
- Frau Marie Seiler, Mandatsleiterin der PwC AG (Liegenschaftsbewerterin)

Im Weiteren begrüsst der Präsident die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie die Mitarbeitenden.

Geschäftlicher Teil der Generalversammlung

In Übereinstimmung mit § 13 der Statuten bestellt der Präsident das Tagesbüro wie folgt:

Protokollführer: Herr Daniel Petitjean, CEO der Warteck Invest AG

Stimmzähler: Herr Stefan Inderbinen, Vertreter der KPMG AG (linke Saalhälfte)
Herr Adrian Rüegg, Vertreter der KPMG AG (rechte Saalhälfte)

Der Präsident stellt fest, dass die Aktionärinnen und Aktionäre mit Brief und Beilagen (Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates, Geschäftsbericht 2014) vom 28. April 2015 rechtzeitig und formgerecht zur Teilnahme an der Generalversammlung eingeladen worden sind. Zudem wurde die Einladung am 28. April 2015 im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert.

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung sowie der Geschäftsbericht und die Revisionsstellenberichte für das Geschäftsjahr 2014 lagen am Sitz der Gesellschaft auf. Zum Protokoll sind seitens der Aktionäre keine Bemerkungen oder Änderungswünsche eingegangen. Das Protokoll wurde vom Präsidenten und vom Protokollführer unterzeichnet und vom Verwaltungsrat anlässlich seiner Sitzung vom 18. August 2014 genehmigt.

Der Präsident erläutert an dieser Stelle die per 1. Mai 2015 erfolgten Veränderungen in der Geschäftsleitung. Er begrüsst als neues Mitglied der Geschäftsleitung Herrn Stefan Hilber in der Funktion als Chief Financial Officer und gibt den Aktionärinnen und Aktionären die wichtigsten Stationen aus seinem Lebenslauf bekannt. Anschliessend verabschiedet der Präsident in Abwesenheit den per 30. April 2015 in den Ruhestand getretenen Daniel Breton und würdigt seine Leistungen während seiner 32 jährigen Betriebszugehörigkeit. Daniel Breton war seit 1993 Mitglied der Geschäftsleitung als Leiter Bau und Gebäudemanagement.

Der Präsident übergibt an dieser Stelle das Wort an den CEO Daniel Petitjean für den Bericht über das laufende Jahr 2015 sowie die Feststellung der Präsenz.

Bericht über das Immobilien-Portfolio sowie das angebrochene Geschäftsjahr 2015

Der Chief Executive Officer stellt der Versammlung anhand einiger auf die Leinwand projizierter Folien die im laufenden Jahr 2015 bereits unternommenen Akquisitionsbemühungen sowie die zurzeit laufenden drei Bauprojekte mit einem Volumen von rund CHF 53 Mio. vor.

Präsenz und Quoren

Der CEO verliest anhand einer auf die Leinwand projizierten Folie die Angaben zur Präsenz. Von den insgesamt 148'500 Namenaktien der Gesellschaft befinden sich 21'493 in den DispoBeständen der Banken,

womit sich die Anzahl der stimmberechtigten Aktien auf 127'007 beläuft. Diese sind heute Abend wie folgt vertreten:

	<u>Anzahl Personen</u>	<u>Anzahl Stimmen</u>
- Persönlich anwesend	205	43'360
- Vertretungen durch einen Aktionär/in		7'832
- Vertretungen durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin		<u>24'989</u>
Total		76'181
- in Prozenten der stimmberechtigten Aktien bzw. des stimmberechtigten Kapitals		59.98 %
- Gäste / Medienvertreter	17	

Der CEO hält fest, dass nach § 12 Absatz 1 der Statuten alle heute traktandierten Beschlüsse und Wahlen mit dem einfachen Mehr der abgegebenen Stimmen gefasst werden. Bei der Ermittlung des Ergebnisses werden die Stimmen der Aktionäre, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben, nicht mitgezählt.

Nach der Feststellung der Präsenz haben 5 Aktionäre/innen mit total 78 Stimmen den Saal betreten und 2 Aktionäre/innen mit total 3 Aktien den Saal verlassen.

An dieser Stelle gibt der CEO das Wort zurück an den Präsidenten für die Behandlung der Traktanden.

Behandlung der Traktanden

Der Präsident stellt fest, dass nach § 12 Absatz 2 der Statuten die Abstimmungen und Wahlen offen erfolgen, sofern nicht der Präsident von sich aus oder auf Beschluss der Generalversammlung eine geheime Abstimmung oder Wahl mit Stimmzetteln anordnet.

Auf die Frage des Präsidenten, ob jemand zu einem Traktandum eine geheime Abstimmung wünscht, meldet sich niemand zu Wort.

Der Präsident stellt demnach fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist und dass aus der Versammlung keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Traktandum 1

Genehmigung des Geschäftsberichtes, bestehend aus dem Bericht zum Geschäftsjahr, der Konzernrechnung 2014, der Jahresrechnung 2014 der Warteck Invest AG sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

Der Präsident stellt fest, dass alle Aktionäre den Geschäftsbericht 2014 zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung erhalten haben. Er führt aus, dass sich die Gesellschaft wie bisher wiederum um eine sehr transparente Berichterstattung bemüht hat und dass seitens der Aktionäre keine besonderen Fragen zum Geschäftsbericht an die Gesellschaft herangetragen wurden.

Der Präsident gibt der Versammlung Gelegenheit, Fragen zu stellen oder Bemerkungen anzubringen. Das Wort wird von niemandem gewünscht.

Herr Stefan Inderbinen als Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG gibt auf Anfrage des Präsidenten bekannt, dass er den Revisionsstellenberichten nichts hinzuzufügen habe.

Der Präsident schreitet zur Abstimmung. Der Geschäftsbericht wird mit grossem Mehr genehmigt bei 10 Nein-Stimmen und 203 Enthaltungen.

Traktandum 2**Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**

Auf die Frage des Präsidenten, ob jemand Fragen hat oder das Wort wünscht, meldet sich niemand.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung für dieses Traktandum ihrer Stimmen enthalten. Anschliessend schreitet er zur Abstimmung. Auch diesem Antrag wird grossmehrheitlich zugestimmt bei 548 Gegenstimmen und 158 Enthaltungen. Der Präsident dankt den Aktionärinnen und Aktionären im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das ausgesprochene Vertrauen.

Traktandum 3**Verwendung des Bilanzgewinnes 2014**

Der Präsident verzichtet auf die wortgetreue Verlesung des Antrages, da dieser detailliert an die Leinwand projiziert wird. Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, eine Dividende von brutto CHF 68.- pro dividendenberechtigter Namenaktie auszuschütten. Die Auszahlung der Dividende pro Namenaktie nach Abzug der Verrechnungssteuer beträgt netto CHF 44.20 und erfolgt mit Valuta 2. Juni 2015:

Gewinnvortrag 2013	CHF	0
Jahresgewinn 2014	CHF	<u>6'870'009</u>
Bilanzgewinn 2014	CHF	6'870'009
Auflösung freier Reserven	CHF	<u>3'227'991</u>
Zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	10'098'000
Ausschüttung einer Dividende von CHF 68.- pro dividendenberechtigte Namenaktie (148'500 Stück)	CHF	<u>10'098'000</u>
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	0

Nachdem niemand dazu Fragen hat oder das Wort wünscht, schreitet der Präsident zur Abstimmung. Die Anwesenden beschliessen mit grossem Mehr bei 40 Gegenstimmen und 158 Enthaltungen, dem Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2014 zu folgen.

Traktandum 4**Wahlen in den Verwaltungsrat und den Vergütungsausschuss**

An dieser Stelle übergibt der Präsident das Wort an Dr. Ulrich Vischer für die Wahl des Verwaltungsratspräsidenten.

Traktandum 4.1

Der VR beantragt der GV die (Wieder-)Wahl von Dr. Christoph M. Müller zum Präsidenten des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr. Auf die Frage von Dr. Vischer, ob jemand das Wort wünscht, meldet sich niemand. Daraufhin wird Dr. Christoph M. Müller mit grossem Mehr bei 40 Gegenstimmen und 28 Enthaltungen für ein weiteres Jahr zum Präsidenten gewählt. Dr. Vischer dankt der Versammlung im Namen des Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen und übergibt das Wort zurück an Dr. Christoph M. Müller.

Traktandum 4.2

Der VR beantragt der GV die (Wieder-)Wahl von Dr. Ulrich Vischer zum Mitglied des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr. Auf die Frage des Präsidenten, ob jemand das Wort wünscht, meldet sich niemand. Daraufhin wird Dr. Ulrich Vischer mit grossem Mehr bei 96 Gegenstimmen und 28 Enthaltungen für ein weiteres Jahr als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Der Präsident dankt der Versammlung im Namen des Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen.

Traktandum 4.3

Der VR beantragt der GV die (Wieder-)Wahl von Dr. Marcel Rohner zum Mitglied des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr. Auf die Frage des Präsidenten, ob jemand das Wort wünscht, meldet sich niemand. Daraufhin wird Dr. Marcel Rohner mit grossem Mehr bei 402 Gegenstimmen und 1'134 Enthaltungen für ein weiteres Jahr als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Der Präsident dankt der Versammlung im Namen des Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen.

An dieser Stelle übergibt der Präsident das Wort erneut an Dr. Ulrich Vischer für die Wahl seiner Person in den Vergütungsausschuss.

Traktandum 4.4

Der VR beantragt der GV die Wahl von Dr. Christoph M. Müller zum Mitglied in den Vergütungsausschuss für die Amtsdauer von einem Jahr. Auf die Frage von Dr. Vischer, ob jemand das Wort wünscht, meldet sich niemand. Daraufhin wird Dr. Christoph M. Müller mit grossem Mehr bei 111 Gegenstimmen und 28 Enthaltungen für ein Jahr als Mitglied in den Vergütungsausschuss gewählt. Dr. Vischer dankt der Versammlung im Namen des Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen und übergibt das Wort zurück an Dr. Christoph M. Müller.

Traktandum 4.5

Der VR beantragt der GV die Wahl von Dr. Ulrich Vischer zum Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr. Auf die Frage des Präsidenten, ob jemand das Wort wünscht, meldet sich niemand. Daraufhin wird Dr. Ulrich Vischer mit grossem Mehr bei 151 Gegenstimmen und 28 Enthaltungen für ein Jahr als Mitglied in den Vergütungsausschuss gewählt. Der Präsident dankt der Versammlung im Namen des Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen.

Traktandum 4.6

Der VR beantragt der GV die Wahl von Dr. Marcel Rohner zum Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr. Auf die Frage des Präsidenten, ob jemand das Wort wünscht, meldet sich niemand. Daraufhin wird Dr. Marcel Rohner mit grossem Mehr bei 541 Gegenstimmen und 1'144 Enthaltungen für ein Jahr als Mitglied in den Vergütungsausschuss gewählt. Der Präsident dankt der Versammlung im Namen des Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen.

Traktandum 5

Genehmigung der Gesamtsumme der künftigen Vergütungen des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Gutheissung des maximalen Gesamtbetrages für nicht-erfolgsabhängige Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates von CHF 260'000.- für den Zeitraum vom 1.7.2015-30.6.2016. Der Präsident erläutert kurz den Antrag des Verwaltungsrates und hält fest, dass Warteck Invest stets sehr zurückhaltend agiert hat in Sachen Vergütungen des Verwaltungsrates.

Auf die Frage des Präsidenten wird von niemandem das Wort gewünscht. Daraufhin schreitet der Präsident zur Abstimmung. Der Antrag des Verwaltungsrates wird von der Versammlung grossmehrheitlich mit 861 Gegenstimmen und 364 Enthaltungen genehmigt. Der Präsident dankt den Anwesenden im Namen des Verwaltungsrates.

Traktandum 6

Genehmigung der Gesamtsumme der künftigen Vergütungen der Geschäftsleitung

6.1 Nicht-erfolgsabhängige Vergütungen

Der Verwaltungsrat beantragt die Gutheissung des maximalen Gesamtbetrages für nicht-erfolgsabhängige Vergütungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung von CHF 1'100'000.- für den Zeitraum vom 1.7.2015-30.6.2016. Der Präsident erläutert kurz den Antrag des Verwaltungsrates und hält fest, dass auch in Bezug auf die Vergütungen der Geschäftsleitung bei Warteck Invest immer mit Zurückhaltung und Mass gehandelt wurde.

Das Wort wird auf die Frage des Präsidenten von niemandem gewünscht. Daraufhin schreitet der Präsident zu Abstimmung. Der Antrag des Verwaltungsrates wird von der Versammlung grossmehrheitlich mit 1'128

Gegenstimmen und 397 Enthaltungen genehmigt. Der Präsident dankt den Anwesenden im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.

6.2 Erfolgsabhängige Vergütungen

Der Verwaltungsrat beantragt die Gutheissung des maximalen Gesamtbetrages für erfolgsabhängige Vergütungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung von CHF 210'000.- für das laufende Geschäftsjahr 2015. Der Präsident erläutert kurz den Antrag des Verwaltungsrates und fragt, ob jemand das Wort wünscht. Dies ist nicht der Fall. Daraufhin schreitet der Präsident zu Abstimmung. Der Antrag des Verwaltungsrates wird von der Versammlung grossmehrheitlich mit 662 Gegenstimmen und 300 Enthaltungen genehmigt. Der Präsident dankt den Anwesenden im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.

Traktandum 7

Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Kanzlei SwissLegal Dürr + Partner, Basel, für das Geschäftsjahr 2015 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2016 als unabhängige Stimmrechtsvertreterin wieder zu wählen.

Nachdem niemand das Wort wünscht, schreitet der Präsident zur Abstimmung. Dem Antrag wird mit grossen Mehr bei 10 Gegenstimmen und 18 Enthaltungen Folge geleistet. Der Präsident gratuliert Herrn Dr. Balthasar Settelen als Vertreter der Kanzlei für die Wiederwahl. Dieser bedankt sich bei der Versammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

Traktandum 8

Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die KPMG AG, Basel, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2015 wieder zu wählen. Das Wort wird nicht gewünscht und es werden keine Gegenvorschläge aus dem Kreis der Versammlung unterbreitet. Daraufhin wird die KPMG AG, Basel, grossmehrheitlich mit 87 Gegenstimmen und 289 Enthaltungen als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2015 wiedergewählt. Der Präsident gratuliert Herrn Stefan Inderbinen als Vertreter der KPMG AG für die Wiederwahl. Dieser bedankt sich bei der Generalversammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

Abschliessende Bemerkungen des Präsidenten

Der Präsident dankt den Kollegen aus dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesellschaft für die sehr gute Leistung, die sie erbracht haben und für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, auf die er sich auch in Zukunft freut.

Der Präsident spricht auch den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären seinen Dank aus für das gewährte Vertrauen.

Anschliessend gibt der Präsident den Termin für die nächste ordentliche Generalversammlung vom 25. Mai 2016 bekannt, welche voraussichtlich wieder im Volkshaus in Basel stattfinden wird.

Nachdem niemand mehr Fragen hat oder das Wort wünscht, schliesst der Präsident die Versammlung um 17.40 Uhr mit dem Hinweis auf den Apéro Riche im Festsaal im Erdgeschoss sowie im Garten des Volkshauses.

Basel, 28. Mai 2015/DP

Der Präsident:

Der Protokollführer:



Dr. Christoph M. Müller



Daniel Petitjean